



## Die Gemeinde Schallstadt erhält Wiederauszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Das Projekt „Biologische Vielfalt Brunnengraben Mengen, Gemeinde Schallstadt“, welches von dem Arbeitskreis Naturlehrpfad Brunnengraben zusammen mit der Gemeinde

Schallstadt betreut wird, erhält am 10. Mai 2017 als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt seine Wiederauszeichnung, welche in Anwesenheit von politischen Vertretern aus Berlin im Rahmen des diesjährigen Brunnengrabenfestes übergeben wird.

Zum wiederholten Mal wird das Engagement von dem Arbeitskreis Naturlehrpfad Brunnengraben, in welchem sich

viele engagierte Bürger gemeinsam mit ihrer Gemeinde Schallstadt sowie den Kindern der Alemannengrundschule Mengen und Mitgliedern der Naturschutzverbände gemeinsam engagieren, gewürdigt.

**Die Bürgerschaft ist ganz herzlich zum Brunnengrabenfestle am 10. Mai 2017, 10:00 Uhr, bei der oberen Brücke am Brunnengraben im Ortsteil Mengen eingeladen.**

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Czybulka  
Bürgermeister



Naturlehrpfad  
Brunnengraben



Immer gut informiert.



## NOTRUF

Feuerwehr, Rettungsdienst/ Notfallrettung	112
Polizeinotruf	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Giftnotruf	0761 19240
Gas: Badenova AG & Co. KG	0800 2767767
Strom:	
Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	0761 19222

## ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Allgemeinärztlicher Dienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6075311

## ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst	
einheitliche Nummer	0180 32225541

## TIERÄRZTE

einheitliche Nummer	
Notdienstansage	07631 36536

## APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 6. Mai 2017  
 Malteser-Apotheke, im Stühlinger 16,  
 79423 Heitersheim, 07634-2039  
 Fohmann'sche Apotheke Schliengen,  
 Eisenbahnstraße 13, 79418 Schliengen,  
 07635-556

Sonntag, 7. Mai 2017  
 Hebel-Apotheke, Werderstraße 31 A,  
 79379 Müllheim (Baden), 07631-2253  
 Schneckental-Apotheke, Schwabenmatten 3,  
 79292 Pfaffenweiler, 07664-600900

## VERWALTUNG

Internet: [www.schallstadt.de](http://www.schallstadt.de) | E-Mail: [rathaus@schallstadt.de](mailto:rathaus@schallstadt.de)

Zentrale		07664 6109-0
<b>Sprechzeiten</b>		
Montag, Mittwoch und Freitag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr	
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr	
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr	

Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

## HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich	6109-23
Kindergartenbeiträge		
Feuerschutz/Flüchtlinge/ Öffentlichkeitsarbeit/Gewerbe	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standes-/Ordnungsamt/ Friedhof/Rente	Caroline Vögtle Ulrike Willi	6109-24 6109-38
Grundbucheinsichtsstelle	Caroline Vögtle/Thomas Regele	6109-24

## VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle	2669
------------	------

<b>Sprechzeiten</b>		
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr	
Mittwoch	9:00 Uhr - 12:00 Uhr	
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr	

## RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Lena Eschbacher	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40
Kämmerei	Bianca Schuble	6109-41
Kommunale Doppik	Melanie Andris	6109-39

## BAUAMT

Leiter	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Ortsbaumeister	Andreas Kratzer	6109-33
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

## BAUHOFF

Leiter	Jürgen Brauer	0170 6313884
Wassermeister während der Dienstzeiten nach den Dienstzeiten	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	0170 6313881 0160 90166029

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16  
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

**Anzeigenteil/Druck und Verlag:**  
 Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K., Messkircher Straße 45,  
 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40,  
[anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de), [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

## SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Oliver Both	9761-10
Sekretariat Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503
Kernzeitbetreuung	4029483

## KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

## FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

## FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	619735
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	<a href="mailto:jpbucher@gmx.net">jpbucher@gmx.net</a>

## SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61398600
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	07633 9533-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	07633 9533-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pfaffenweiler	4058069
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhilfszentrum Freiburg 0761 31072 (rund um die Uhr)	
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

## OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Lena Oschowitz	0176 41102783
----------------	---------------

## FACHSTELLE FÜR INKLUSION UND INTEGRATION

Barbara von Greve-Dierfeld	0175 6061727
----------------------------	--------------

## **Erörterungstermin Turbokreisel L125/ K 4353 Bericht vom 27. April 2017, Schönberghalle Ebringen**

Wie bereits mehrfach berichtet, soll an der Kreuzung L 125 / K 4953 bei Ebringen (Einmündung der Kreisstraße K4953 vom Schönberg kommend in die Landesstraße L125) aus Gründen der Verkehrssicherheit ein Kreisverkehr gebaut werden. Im Zuge der Bearbeitung des „Verkehrskonzeptes Batzenberg“ sind am bestehenden Knotenpunkt L 125 / K 4953 Defizite erkannt worden. Der Ausbau des Knotens Ebringen zu einer Kreisverkehrsanlage wurde somit ein wesentlicher Bestandteil des Verkehrskonzeptes Batzenberg. Das Regierungspräsidium Freiburg und der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald haben im Rahmen einer Zusatzvereinbarung die Unterstützung beim Ausbau zugesagt.

Im Zuge des dafür eingeleiteten Planfeststellungsverfahrens wurden die Pläne bereits vor Wochen in den betroffenen Kommunen zur Einsicht öffentlich ausgelegt. Privatpersonen, betroffene Gemeinden, Behörden oder Institutionen konnten ihre Belange geltend machen und Einwendungen und Stellungnahmen einbringen.

Am vergangenen Donnerstag, 27.04.2017, fand nun in der Schönberghalle in Ebringen die Erörterung der eingegangenen über 100 Einwendungen statt. Basierend auf einem vorgegebenen Einheitstext kamen sie ausschließlich aus der Gemeinde Pfaffenweiler. Die Planfeststellungsbehörde im Regierungspräsidium hat die Aufgabe, nun alle aus den Einwendungen und dem Ergebnis des Erörterungstermins angeführten Argumente abzuwägen um zu einem möglichst „wasserdichten“, d.h. juristisch nicht angreifbaren Planfeststellungsbeschluss zu kommen.

Bürgermeister Rainer Mosbach vertrat die Gemeinde Ebringen., die aus Gründen der Verkehrssicherheit größtes Interesse am Bau des Kreisels hat.

Die Gemeinde Schallstadt war offiziell mit Bürgermeister Jörg Czybulka und Bauamtsleiter Jürgen Wohlgemuth vertreten.

Rechtsanwalt Dr. Thomas Burmeister war als Rechtsbeistand der Kommunen Ebringen und Schallstadt, anwesend. Seitens des Gemeinderates von Schallstadt waren Dr. Wolfgang Perach und Dr. Karin Müller-Sandner anwesend. Bürgermeister Jörg Czybulka wies in einem kurzen Eingangsstatement darauf hin, dass sich der gesamte Flächenbedarf für den Kreisel auf Gemarkung Schallstadt befinde. Trotzdem wird das Bauprojekt als Teil des „Verkehrskonzeptes Batzenberg“ von der politischen Gemeinde Schallstadt anerkannt und befürwortet.

Die Abordnung aus Pfaffenweiler bestand aus Bürgermeister Dieter Hahn mit Rechtsanwalt Dr. Bender sowie den Gemeinderäten Dieter Hanser und Thomas Wagner. Unterstützung erhielten sie hauptsächlich aus den Reihen der Zuhörerschaft durch Wortbeiträge von Altbürgermeister Fritz Gutgsell, dessen Sohn Gemeinderat Tobias Gutgsell sowie dem langjährigen juristischen Berater der Gemeinde, Prof. Gerhard Geckle. Die Planung eines so großen Turbokreisels an besagter Stelle insbesondere zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer wird von der Gemeinde Pfaffenweiler grundweg abgelehnt. Es wird befürchtet, dass

er die Vorbereitung auf einen späteren Ausbau der L 125 darstelle. Es gäbe bereits im Zusammenhang mit einem Richtlinienentwurf 2011 eine Planung für die Umfahrung Schallstadt, auf die man zurückgreifen müsse. Auch dürfe nicht das Land - wie jetzt geplant - Baulastträger und somit Geldgeber sein, sondern der Bund. Man befürchtet noch mehr Lärm und Schadstoffe im Schneckental, da der Kreisel mehr Verkehr „ansaugen“ würde. Dem wurde von der Planungsbehörde widersprochen. Auch wurde seitens der Behörde nochmals klar dargelegt, dass der zu erörternde Kreisel sehr wohl einer grundsätzlichen Planung einer Ortsumfahrung Schallstadt nicht im Wege stehe.

Auch bei dieser Veranstaltung verfolgt die Gemeinde Pfaffenweiler - unbeeindruckt von den Belangen Schallstadts und Norsingens und den sich wandelnden Einsichten bei der Straßenplanung - hauptsächlich die Fortführung des seit 2008 durch das Land (Staatssekretär Köberle) zum Stillstand gekommenen Planfeststellungsverfahrens zum Bau der Ortsumfahrung Schallstadt und deren Realisierung. Das Verfahren ruht seit dem damaligen Zeitpunkt.

Die Grundlage für ihre Einwendungen sieht die Gemeinde Pfaffenweiler im Planfeststellungsbeschluss für den Ausbau der L125 im Schneckental aus dem Jahr 2005. Dort wurden folgende nicht einklagbare Zusagen gemacht: „Es besteht das Ziel..., dem Ausbau der L125... zeitnah den Bau der Ortsumfahrung Schallstadt folgen zu lassen... der Ausbau... (ist) nur ein Beitrag...des Gesamtverkehrskonzepts, dem ...die Realisierung der Ortsumfahrung Schallstadt ...möglichst zeitnah folgen soll.“ (Zitat: Planfeststellungsbeschluss für den Ausbau der L125 zwischen Kirchhofen und Schallstadt Seite 9 und 10)

Außer vielleicht diesen Zusagen gibt es aber kaum eine Planungsrechtfertigung für eine Umfahrung Schallstadt, die zusätzlich auch eine Umfahrung Norsingen zwingend notwendig machen würde. Auf diesen Sachverhalt wies Bürgermeister Jörg Czybulka nochmals ausdrücklich hin, da die Straßenbaumaßnahme mit einer Ortsumfahrung Norsingen ein Mehrfaches an Finanzmitteln erfordern würde.

So sind seit 2003 beide Maßnahmen nicht mehr im Bundesverkehrswegeplan enthalten. Die B3 hat als autobahnparallele Bundesstraße keine Fernverkehrsfunktion mehr, und das Straßennetz ist ausreichend. Die Vorgaben „Ausbau vor Neubau, Schonung von Natur und Landschaft, Flächeneinsparung, Minimierung der Flächenversiegelung, Berücksichtigung der Kosten-Nutzen-Analyse zur Verhinderung unnötiger Ausgaben“ stehen außerdem einer Realisierung entgegen.

Es muss nun abgewartet werden, wie die Behörde die Einwendungen beurteilt und nach sorgsamer Abwägung aller Argumente einen Planfeststellungsbeschluss für den Kreisel entwirft. Ein solcher ist vergleichbar mit dem „roten“ Punkt bei einem Bauvorhaben, also eine Baugenehmigung zur Realisierung eines Bauprojektes.

Zum Zeitfenster einer Entscheidung konnten die Behördenvertreter keine Aussagen machen.

Wir werden Sie weiter auf dem Laufenden halten.

Bürgermeisteramt Schallstadt

## AUS DEM GEMEINDERAT

**Notizen aus der Sitzung des Gemeinderats vom 25. April 2017**

Bürgermeister Jörg Czybulka hat auf Frage im Rahmen der **Frageviertelstunde** mitgeteilt, dass spätestens im Frühjahr 2018 ein Tag der offenen Tür im neuen Bauhof vorgesehen sei, an dem die Öffentlichkeit die Räumlichkeiten besichtigen könne. Zuvor müssten noch die Außenanlagen fertig gestellt werden und kleinere Nachrüstungen und Einräumarbeiten erfolgen.

\*\*\*\*\*

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen, das Grundstück für die **„Wohnanlage in den Weiermatten“ (Riegelbebauung)** an das Büro Rolf Disch SolarArchitektur/Solarsiedlung GmbH zu vergeben. Herr Rolf Disch hat die aktuelle Planung zunächst dargestellt und ist auf Verständnisfragen der Gemeinderäte eingegangen. Am 4. August 2016 bereits hatte das Auswahlgremium für das Bewerbungsverfahren „Wohnanlage in den Weiermatten“ die Bewerbungsunterlagen gesichtet und nach den beschlossenen Beurteilungskriterien bewertet. In der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 20. September 2016 ist das Ergebnis des Bewerbungsverfahrens ausführlich vorgestellt und mitgeteilt worden, dass von den drei abgegebenen Entwürfen der Entwurf von Rolf Disch SolarArchitektur/Solarsiedlung GmbH nach den festgelegten Beurteilungskriterien die Jury am besten überzeugt hat. Die Jury hatte daraufhin dem Gemeinderat empfohlen, mit dem oben genannten Bewerber auf der Grundlage der vorgelegten Bewerbungsunterlagen weitere Gespräche für die Realisierung der Wohnbebauung zu führen. Im Weiteren würden jetzt Grundstücksverhandlungen geführt.

\*\*\*\*\*

Ebenfalls einstimmig hat der Gemeinderat beim **Projekt der Gemeinsamen Ortsmitte Schallstadt** der aktualisierten Projektvereinbarung bzw. der vorgestellten Nutzungsvariante zugestimmt und die Verwaltung mit der weiteren Planung und Umsetzung beauftragt. Die Verwaltung ist darüber hinaus beauftragt worden, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die auf Basis der vorgestellten Nutzungsvariante die Ausgestaltung des Bürgertreffs, die Freiflächen- und Marktplatzgestaltung und die Gestaltung der Grünfläche des Kirchengrundstücks begleitet. Dieser Arbeitsgruppe gehören je ein Vertreter der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, Vertreter der Bauverein Breisgau eG und des Architekturbüros ABMP sowie des noch zu benennenden Landschaftsarchitekturbüros(nach Bedarf), Bürgermeister Jörg Czybulka, Vertreter der Verwaltung, Mitglieder der Arbeitsgruppe „MGW Neue Ortsmitte“ und nach Bedarf zusätzliche Sachverständige an.

\*\*\*\*\*

In der öffentlichen Sitzung am 13. Dezember 2017 hatte der Gemeinderat beschlossen, dass auf der Basis der Inhalte der Projektvereinbarung der Grundstückskaufvertrag zur Veräußerung der Grundstücke auf Gemarkung Schallstadt Flurstücksnummer 4275, groß 789 m<sup>2</sup>, 4285, groß 783 m<sup>2</sup>, und einer ca. 3.600 m<sup>2</sup> großen noch unvermessenen Teilfläche von Flurstücksnummer 3563 an den Bauverein Breisgau eG abgeschlossen werden soll. In dieser Projektvereinbarung wurden

folgende Aussagen zu den geplanten Nutzungen getroffen: „Sondernutzungen in dem EG des Gebäudes, das direkt am Dorfplatz geplant ist: • Tagespflegeeinrichtung, • Bürgertreff mit ehrenamtlichem Cafébetrieb, • öffentliche WC-Anlagen, • ggf. zusätzliche Fläche für Dienstleistung, Gemeinschaftseinrichtung, medizinisch/therapeutische Nutzung oder Erweiterung Tagespflege, • im OG dieses Gebäudes sind bei Bedarf Arztpraxen möglich.“

Am 24. Januar 2017 hatte Bürgermeister Jörg Czybulka in öffentlicher Sitzung des Gemeinderats bekannt gegeben, dass der Gemeinderat den Verkauf der ca. 3.600 qm großen Teilfläche des Grundstücks „Alter Sportplatz“ Flst. Nr. 3563 und den Verkauf der 1.572 qm großen Grundstücke „Böttche“ Flst. Nrn. 4275 und 4285 an den Bauverein Breisgau eG auf Basis der in öffentlicher Sitzung vom 13. Dezember 2016 vorgestellten vorgesehenen Nutzung und der Inhalte der entsprechenden Projektvereinbarung beschlossen habe. Entsprechend dem Beschluss des Gemeinderats wurden mit der Bauverein Breisgau eG Kaufverhandlungen geführt. Die Planung ist zwischenzeitlich insbesondere hinsichtlich der Nutzungen der Häuser 1, 2 und 3 auf dem Areal des Alten Sportplatzes weiter fortgeschrieben und konkretisiert worden. Dabei hat sich in Gesprächen zwischen Vertretern des Bauvereins und auch des Caritasverbands für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e. V. als möglichem Träger der Tagespflegeeinrichtung sowie der Verwaltung gezeigt, dass die zur Verfügung stehenden Flächen in Haus 1 nicht für alle angedachten Nutzungen ausreichend sind. Eine ausreichende Vergrößerung der Fläche für die Tagespflegeeinrichtung in diesem Gebäude wäre nicht möglich, ohne den geplanten Bürgertreff unangemessen zu verkleinern. Der Kaufvertrag wurde deshalb bisher noch nicht abgeschlossen.

Um allen im bisherigen Beteiligungsprozess angestrebten Zielen im Rahmen einer lebendigen Ortsmitte gerecht zu werden, hat sich die in der Sitzung vorgestellte Nutzung heraus kristallisiert. Der Entwurf sieht in Haus 1 die Unterbringung des Bürgertreffs mit möglichem quartiersbezogenen offenen Mittagstischangebot und einem (Eis)café, einer öffentlichen Toilette, einer Kinderkrippe (U 3 Gruppe) und eines kleinen Ladens vor. Diese Fläche im Erdgeschoss des Hauses 1 werden von der Gemeinde angemietet und können bei Bedarf untervermietet werden. Die Tagespflegeeinrichtung ist in Haus 2 vorgesehen, wo sie auch im ursprünglichen Wettbewerbsentwurf des Büros ABMP vorgesehen war. Haus 3 sieht weiterhin Wohnnutzung vor, um so auch Familien mit Kindern Wohnungen mit Gartenzugang anbieten zu können.

Diese geplanten Nutzungen am Dorfplatz werden wie dargestellt von allen bisher einbezogenen Projektbeteiligten als großer Gewinn für die Schaffung einer lebendigen Ortsmitte gesehen, weshalb der ursprüngliche Beschluss entsprechend abgeändert wurde. Diese Konzeption trägt allen bisher diskutierten Belangen Rechnung. Der Gemeinderat hatte den Entwurf im Rahmen der letzten Klausursitzung generell für gut befunden und war der Ansicht, dass auf dieser Basis das weitere Vorgehen im Zusammenhang mit der Gestaltung der Ortsmitte mit den Vertretern des Bauvereins besprochen und im Gemeinderat behandelt und verabschiedet werden soll.

Die weitere Abstimmung auf Grundlage dieses Entwurfs, insbesondere die Ausgestaltung des Bürgertreffs, die Freiflächen- und Marktplatzgestaltung sowie die Grünflächenge-

staltung des Kirchengrundstücks soll nun mit allen Beteiligten diskutiert werden. Die Verwaltung hatte daher im Rahmen des weiteren Beteiligungsprozesses vorgeschlagen, eine entsprechende Arbeitsgruppe einzurichten oder möglicherweise die bisherige Arbeitsgruppe „Mehrgenerationenwohnen Neue Ortsmitte“ zu „reaktivieren“ die in den Jahren 2014 und 2015 im Auftrag des Gemeinderats ein Konzept „Mehrgenerationenwohnen (MGW), Tagespflege & Bürgerinformationstreff in der Neuen Ortsmitte (Alter Sportplatz) in Schallstadt“ erarbeitet hatte. Die Zusammensetzung des Arbeitskreises und das Procedere sind im Gemeinderat besprochen worden. Die Arbeitsgruppe begleitet den weiteren Prozess zur Fortentwicklung und weiteren Detaillierung der Planung.

Zur Grundsatzentscheidung über die Einbeziehung des Kirchengrundstücks in die weitere Planung der Freiflächen hat der Stiftungsrat Batzenberg – Obere Möhlin zwischenzeitlich mitgeteilt, dass er damit einverstanden sei, dass die Gemeinde Schallstadt das Grundstück FlstNr. 3543 in die Planungsüberlegungen der gemeinsamen Ortsmitte Schallstadt mit einbeziehe. Ein Teil der Grünfläche im westlichen Bereich des Grundstücks könne für eine im Plan ausgewiesene öffentliche Nutzung an die Gemeinde überlassen werden. Die Überlassungsbedingungen seien zu gegebener Zeit noch zu vereinbaren (Nutzungsentgelt, Pflege und die Größe des zu überlassenden Grundstücks, mit einer Absicherung eines Baufensters/mögliche zukünftige Bebauung etc.). Der bisher auch von den Kirchenbesuchern genutzte Parkplatz neben dem „Häusle“ würde durch die Planungen entfallen. Es stelle sich die Frage, ob zu den Gottesdienstzeiten am Wochenende die Parkplätze am zu planenden neuen Rathaus genutzt werden könnten. Ggf. sollte im nördlichen Bereich der Kirche Ersatz geschaffen werden, der sich in das städtebauliche Gesamtkonzept des Areals einfüge. Dies könne in die Planung einfließen. Die Kirchengemeinde sei bereit, die Parkplätze der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen und hierüber mit der Gemeinde eine Vereinbarung über die Herstellung und Unterhaltung zu treffen. Die Kirchenvorplatzsituation sei als Gesamtensemble beizubehalten. Eine Öffnung werde nicht gewünscht. Die Kirchengemeinde gestatte der Gemeinde oder deren Beauftragten, das Grundstück FlstNr. 3543 für notwendige Erhebungen bis hin zu Bodenuntersuchungen zu betreten, ohne hierzu jedoch eine Haftung zu übernehmen. Es werde vorausgesetzt, dass für diese Überlegungen und deren planerische Ausarbeitungen der Kirchengemeinde keinerlei Kosten entstehen werden.

\*\*\*\*\*

Zum **Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Zirkuswiese“** hat der Gemeinderat einstimmig den Beschlussvorschlägen zu den Stellungnahmen zugestimmt. Der Bebauungsplan „Zirkuswiese“ i.d.F. vom 25. April 2017 wird nach § 10 BauGB i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg als Satzung beschlossen worden. Die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften i.d.F. vom 25. April 2017 sich nach § 74 LBO i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ebenfalls als Satzung beschlossen worden. Die Verwaltung ist beauftragt worden, den Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Schallstadt, Ebringen und Pfaffenweiler im Wege der Berichtigung gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB für den maßgebenden Teilbereich anzupassen.

\*\*\*\*\*

Der Auftragsvergabe für die Straßenbauarbeiten an die Firma C. Pontiggia Tief- und Straßenbau GmbH u. Co KG, Waldkirch zum Angebotspreis von 53.991,92 Euro im Zuge der Schaffung der **Querungshilfe L 187 Offnadinger Straße**, Ortsteil Mengen, hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt. Die Prüfung aller Angebote hatte ergeben, dass das Angebot der oben genannten Firma unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte das annehmbarste ist.

Für die Herstellung der Querungshilfe in der Landesstraße L 187 mit Anpassung der Fahrbahnränder der K 4980 im Ortsteil Mengen wurde zwischen der Gemeinde Schallstadt, dem Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Regierungspräsidium Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald eine Kostenverteilung vereinbart. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich nach aktuellem Stand auf ca. 30 bis 35.000,00 Euro (incl. Planungskosten, Kosten für Bau- und Bestandsvermessung, Kosten für die Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtung etc.).

\*\*\*\*\*

Im Rahmen der **Erschließung des Gewerbegebiets Mengen (2. Bauabschnitt)** hat der Gemeinderat der Auftragsvergabe für die Entwässerungs-, Wasserversorgungs- und Straßenbauarbeiten an die Firma Amann GmbH, Sasbach zum Pauschalangebotspreis von 297.500,00 Euro einstimmig zugestimmt. Die Prüfung aller Angebote hat ergeben, dass das Angebot der Firma Amann GmbH, Sasbach unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte das annehmbarste ist.

\*\*\*\*\*

Der Gemeinderat hat vom **Jahresbericht 2016 und dem Haushaltsplan 2017 der Volkshochschule Südlicher Breisgau e. V.** Kenntnis genommen.

\*\*\*\*\*

Der Gemeinderat hat einstimmig **Spenden** über 1.250,00 Euro für den Helferkreis Flüchtlinge, einer Geldspende über 600,00 zu Gunsten der KiTa Käppele und einer Spende für den Seniorennachmittag im Wert von 280,00 Euro zugestimmt.

\*\*\*\*\*

Der Gemeinderat hat das in der Zeit vom 27. Juli 2017 bis 1. September 2017 vorgesehene **Sommerferienprogramm 2017** zur Kenntnis genommen und dem Gebührenvorschlag der Verwaltung (15,00 Euro für das erste Kind, 7,50 Euro für das zweite Kind) einstimmig zugestimmt. Über das Sommerferienprogramm wird über das Mitteilungsblatt wie bisher ausführlich informiert.

\*\*\*\*\*

Im Rahmen der **Mitteilungen der Verwaltung** hat Bürgermeister Jörg Czybulka u.a. informiert, dass das Landesamt für Denkmalpflege der archäologische Untersuchungen im künftigen Baugebiet „Weiermatten“ durchführe. Mittels Bagger sondagen würde untersucht, ob relevante Funde aus der Römerzeit vorhanden seien. Die Untersuchungen würden voraussichtlich vier Wochen dauern.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

**Öffentliche Bekanntmachung****Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Zirkuswiese“ mit örtlichen Bauvorschriften**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schallstadt hat am 25. April 2017 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Zirkuswiese“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), § 74 Landesbauordnung (LBO) als jeweils selbständige Satzung beschlossen.

Das Plangebiet „Zirkuswiese“ umfasst die auf der Gemarkung Wolfenweiler liegenden Grundstücke Flst. Nrn. 5732 (Teil), das Weggrundstück Flst. Nr. 5731 (Teil), sowie die auf der Gemarkung Schallstadt liegenden Grundstücke Bezenbächle Flst. Nr. 1559 (Teil) und 3533 (Teil). Es wird begrenzt:

**im Norden** durch die Tennisanlage Flst. Nr. 5732 bzw. durch ein Wegegrundstück Flst. Nr. 5730;

**im Osten** durch die Waldseemüller-Straße Flst. Nr. 5729 und 3540 und

**im Süden bzw. Westen** durch das Grundstück Flst. Nr. 3533 bzw. Wegegrundstück Flst. Nr. 3542.

Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus der Planzeichnung vom 25. April 2017:



**Der Bebauungsplan „Zirkuswiese“ und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit dieser Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.**

**Durch den Bebauungsplan werden Teile der bestehenden Bebauungspläne „Ob der Hohlen, Hinterm Ziel (vom 5. März 1976) und „Ob der Hohlen – Hinterm Ziel I (vom 5. Mai 1976), jeweils in der Fassung der letzten Änderung überlagert.**

**Im Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Schallstadt, Ebringen und Pfaffenweiler, rechtswirksam seit dem 6. April 2004 wird die Fläche des Bebauungsplanes von derzeit öffentlicher Grünfläche in Fläche für Gemeinbedarf berichtigt.**

Der oben genannte Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan können einschließlich gemeinsamer Begründung, dem Umweltbeitrag mit artenschutzrechtlicher Relevanzprüfung des Büros faktorgruen, die Baugrunduntersuchung der Ingenieurgesellschaft Krause, Schulze & Udri (GEOsens) und die Untersuchung zum Lärm, Büro Heine und Jud gemäß § 10 Abs. 4 BauGB beim Bauamt der Gemeinde Schallstadt, Rathaus, Kirchstraße 16, Zimmer 11 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO in der derzeit gültigen Fassung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Schallstadt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist, ohne tätig zu werden, verstreichen lässt, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Schallstadt, 26. April 2017

Jörg Czybulka,  
Bürgermeister

## MITTEILUNGEN

**Gemeindeverwaltung Schallstadt:**  
[www.schallstadt.de](http://www.schallstadt.de)

## Auch online gut informiert

Alle Neuigkeiten sowie weitere interessante Informationen finden Sie auch auf [www.schallstadt.de](http://www.schallstadt.de).

Neben den aktuellen Veranstaltungen werden Sie hier u.a. über laufende Projekte sowie die Angebote der Gemeinde Schallstadt informiert. Erfahren Sie alles Wissenswerte über das Vereinsleben, Angebote für Kinder, Jugendliche oder Senioren sowie über die örtlichen Gewerbebetriebe. Auf der Homepage finden Sie natürlich auch alle Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung mit den angebotenen Dienstleistungen und die Formulare für Ihr Anliegen, ebenso können Sie hier auf alle Ausgaben des Mitteilungsblatts seit 1/2014 zugreifen.

Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!



## Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Mengen

In der Zeit vom 8. Mai bis 2. Juni 2017 ist wie folgt geöffnet:

<b>Dienstag,</b>	<b>9. Mai 2017</b>	<b>von 7:30 bis 12:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>11. Mai 2017</b>	<b>von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>16. Mai 2017</b>	<b>von 7:30 bis 12:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>18. Mai 2017</b>	<b>von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>23. Mai 2017</b>	<b>von 7:30 bis 12:00 Uhr</b>
<b>Dienstag,</b>	<b>30. Mai 2017</b>	<b>von 7:30 bis 12:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag,</b>	<b>1. Juni 2017</b>	<b>von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr</b>

An den übrigen Tagen bleibt die Verwaltungsstelle geschlossen.

Die Hauptverwaltung in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, Telefon Nr. 6109-0, steht Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten zur Verfügung.

## Redaktionsschluss

Nächstes Mitteilungsblatt ist Nr. **19/2017**

### Redaktionsschluss:

**Dienstag, 9. Mai 2017, bis 12:00 Uhr**

im Rathaus in Wolfenweiler

Erscheinungstermin:

Freitag, 5. Mai 2017

**Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.**

### Vorankündigung:

Geänderter Redaktionsschluss wegen

Christi Himmelfahrt.

In **KW 21** wird der Redaktionsschluss vorverlegt auf

**Montag, 22. Mai 2017.**

### Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen.

Die E-Mail Adresse lautet: [rathaus@schallstadt.de](mailto:rathaus@schallstadt.de).

### Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine E-Mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an [rathaus@schallstadt.de](mailto:rathaus@schallstadt.de) oder direkt an den Primoverlag unter [anzeigenannahme@primo-stockach.de](mailto:anzeigenannahme@primo-stockach.de) senden.

Die Gemeinde Schallstadt gedenkt ihres ehemaligen Mitarbeiters

## Bernhard Hanser

Herr Hanser hat über viele Jahre das Mitteilungsblatt der Gemeinde ausgetragen. Für seine treuen Dienste bedanken wir uns nochmals herzlich.

Unsere Anteilnahme gilt allen Angehörigen.

Schallstadt, im Mai 2017

Jörg Czybulka  
Bürgermeister



### Frauenteeestube in Schallstadt

Wir freuen uns eine der Sparfüchsinnen aus Freiburg-Weingarten am **17.05.2017** in unserer Teestube in Schallstadt um **15:00 Uhr** begrüßen zu dürfen. Frau Schröder zeigt uns Möglichkeiten auf, wie Strom im Haushalt gespart werden kann. Sie hat schon vielen Mietern geholfen, ihre Stromrechnung zu verringern und unnötige Stromfresser aufzudecken.

Lina Bayrouti

Kontakt:

Tel. 0157/72000951

E-Mail: [Frauenteeestube-Schallstadt@gmx.de](mailto:Frauenteeestube-Schallstadt@gmx.de)

**Wir ALLE!**  
Mit uns inklusiv.

**Schallstadt ist dabei!**

mehr...

### Umrüstung der Ampelanlage an der Basler Straße beim Café Kaiser in Schallstadt

Vor wenigen Wochen wurde der Übergang über die B3 an der Ampelanlage auf Höhe des Café Kaiser für die Nutzung von blinden- und sehbehinderten Menschen umgerüstet und dafür mit einer akustischen Signalanlage ausgestattet. Gleichzeitig wurde die Ampel mit neuester LED-Technik bestückt.

Nachträglich werden in nächster Zeit noch Bodenindikatoren beidseitig am Überweg angebracht.

KIWI



Im Rahmen des Projekts „KIWI- Kinder willkommen bei uns im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald“ begrüßen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald seit dem 01. Juli 2009 die neugeborenen Landkreisbewohnerinnen und Landkreisbewohner persönlich und überreichen den jungen Eltern ein Willkommensgeschenk. Dieses enthält neben Informationen in Fragen zur Erziehung und Entwicklung eines Kindes auch nützliche Artikel, die El-

tern und Kind Freude bereiten, wie z.B. ein Bilderbuch, Artikel zur Kindersicherheit oder ein Fieberthermometer. Gerne unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Soziale Dienste Eltern bei Fragestellungen, die Ihre neue Lebenssituation betreffen.

Eltern nach dem 01. Juli 2009 geborener Kinder, die noch kein Willkommensgeschenk vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald erhalten haben, können sich zur Vereinbarung eines Termins an Frau Scharner, Tel: 0761 / 2187-2269 wenden.

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT



### Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am **19. April 2017** wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen (Laser-Lichtschranke) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Basler Straße  
Einsatzzeit: von 5:19 Uhr bis 11:30 Uhr  
Zul. Höchstgeschw.: 30 km/h  
Gemessene Fahrz.: 2215  
Beanstandungen: 117  
Höchstgeschw.: 54 km/h

## 102. Geburtstag Richard Schmid

Mit einem Besuch des Bürgermeisterstellvertreters Willi Schumacher feierte Richard Schmid am 28.04.2017 seinen 102. Geburtstag. Die Gemeindeverwaltung wünscht weiterhin alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.



## Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband e.V. informiert Das freie Betretungsrecht und seine Grenzen

Jedermann hat das Recht auf Erholung in der freien Landschaft. Dieses freie Betretungsrecht muß jeder Grundeigentümer aufgrund der Sozialpflichtigkeit seines Grundeigentums dulden. Seine Pflicht zur Duldung gilt aber nicht schrankenlos. Gesetzliche Betretungsverbote sind zu beachten! Was gilt nun im Einzelnen?

### Gebot der Rücksichtnahme

Jeder Erholungssuchende muss nach § 43 Landesnaturschutzgesetz auf die Belange der Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten Rücksicht nehmen. Dazu fragt er sich am besten: „Wenn das mein Feld/meine Wiese wäre, fände ich dann das toll, wenn Fremde sich so verhielten, wie ich das gerade vorhabe?“

### Betreten der freien Landschaft

Im Gegensatz zum Wald darf die freie Landschaft nicht auf der ganzen Fläche, sondern nur auf Straßen und Wegen (öffentlichen und privaten) sowie auf ungenutzten Grundflächen betreten werden. Ungenutzte Flächen sind Ödlandflächen, aber auch Stoppelfelder nach der Ernte und vor der erneuten Bestellung.

Landwirtschaftliche Flächen unterliegen nach § 44 Landesnaturschutzgesetz einem gesetzlichen Betretungsverbot:

- Äcker in der Zeit zwischen Saat oder Feldbestellung und Ernte
- Grünland (Wiesen und Weiden) in der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, d.h. ab dem Einsetzen der Vegetation im Frühjahr bis zur Winterruhe im Herbst.
- Sonderkulturen wie Obst oder Reben während des ganzen Jahres

Das Betretungsverbot gilt immer und zwar unabhängig davon, ob der Landwirt seine Fläche eingezäunt hat oder nicht. Er darf sein Grundstück zum Schutz der landwirtschaftlichen Kulturen oder bei Beweidung einzäunen, muß es aber nicht.

### Betreten des Waldes

Aber auch im Wald gibt es gesetzliche Betretungsverbote (auch für Geocacher und Crossläufer) und zwar für

- für Waldflächen und Wege (!) während der Dauer des Holzeinschlags oder der Aufbereitung von Holz
- immer für Naturverjüngungen, Forstkulturen und Pflanzgärten
- für forst- oder jagdbetriebliche Einrichtungen (z.B. Jägerstände) oder
- für gesperrte Waldflächen, z.B. nach Sturmkatastrophen oder während Treibjagden

### Radfahren

Das Radfahren, auch mit Mountainbikes, ist in Wald und Feldflur während des ganzen Jahres außerhalb von Wegen verboten. Für Radfahrer gilt also, unabhängig von der Nutzung einer Fläche, ein generelles Wegegebot.

Diese Wege müssen in der freien Landschaft zum Radfahren geeignet sein, im Wald eine durchgängige Mindestbreite von zwei Meter aufweisen. Abteilungsgrenzen und Schleifwege sind keine Wege und für Radfahrer, auch für Mountainbiker, tabu. Werden Weg als Radwege ausgewiesen, sollte der Eigentümer auf einem Vertrag bestehen, der u.a. die Haftung regelt.

### Reiten

Das Reiten ist in der freien Landschaft nur „auf hierfür *geeigneten* (!) privaten und beschränkt öffentlichen Wegen“ erlaubt. Ähnlich ist dies im Wald. Nur ist es dort auf Fußwegen und gekennzeichneten Wanderwegen unter 3 Meter Breite verboten. Wiesen, Felder und Äcker sind also für Reiter ebenso ganzjährig gesperrt wie im Wald Abteilungsgrenzen oder gar das Bestandesinnere, außer Eigentümer oder Pächter erlauben dies ausdrücklich. Bei Privatwegen kann der Eigentümer das Reiten verbieten, wenn erhebliche Schäden oder eine Beeinträchtigung der landwirtschaftlichen Nutzung zu erwarten sind.

### Verbote sind bußgeldbewehrt!

Wer landwirtschaftliche Flächen entgegen der Verbote betritt bzw. außerhalb geeigneter Wege mit dem Fahrrad fährt oder reitet, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße von bis zu 15.000 € geahndet werden kann! Außerdem muß er Schadensersatzansprüche des Landwirts befürchten.

### Keine Duldungspflicht bei organisierten Veranstaltungen

Der Eigentümer muß das Betreten, Befahren oder Bereiten seiner Flächen nur dulden, wenn es „zum Zwecke der Erholung“ erfolgt. Organisierte Veranstaltungen, wie u.a. Mountainbikewettbewerbe, Nordic-Walking Kurse, Ausritte von Reiterhöfen oder die Anlage von Loipen, muß er vorher genehmigen. Dazu ist er weder verpflichtet, noch muß dies kostenlos dulden.

Hundebesitzer, die ihren Vierbeiner sein Geschäft auf landwirtschaftlich genutzten Flächen verrichten lassen, geraten gleich mehrfach mit dem Gesetz in Konflikt. Hundekot muß als Abfall i. S. des Abfallrechtes ordnungsgemäß entsorgt werden (sonst Bußgeld bis zu 50 €).

Das Verunreinigen von Grundstücken beim Betreten der freien Landschaft ist mit Bußgeldern von bis zu 15.000 Euro bewehrt. Ein Leinenzwang gilt nur in Naturschutzgebieten, falls in der Verordnung geregelt oder kraft Polizeiverordnung der Gemeinde.

Ihr BLHV

## Studium & Ausbildung mit Recht Amtsgericht Freiburg i.Br.

### Studium 2018

Das Oberlandesgericht Karlsruhe stellt Anwärter/innen im gehobenen

Justizdienst für das Studium zur/zum **Diplom-Rechtspfleger/in (FH)**

sowie zur/zum **Gerichtsvollzieher/in (LL.B.)** zum 1. September 2018 ein.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de](http://www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de)

### Ausbildung 2018

Das Amtsgericht Freiburg i.Br. stellt Auszubildende zur/zum **Justizfachangestellten** zum 1. September 2018 ein. Es besteht die

**Aufstiegsmöglichkeit z. Justizfachwirt/in** (Beamter/Beamtin im mittleren Justizdienst)

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Schillinger u. Frau Schindler

(Tel. 0761 205-1523 u.1522), Amtsgericht Freiburg und unter [www.amtsgericht-freiburg.de](http://www.amtsgericht-freiburg.de) oder [www.olg-karlsruhe.de](http://www.olg-karlsruhe.de).

## Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Freiburg** finden **jeden Montag** von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr in der VdK-Service-Stelle in der Bertoldstraße 44 statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht. **Eine vorherige Terminvereinbarung Tel. 0 76 1 / 50 44 9-0 ist erforderlich.**

## UMWELT

**Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald informiert:**

### Müllsackverkaufsstelle in Schallstadt

Derzeit kann die Bevölkerung von Schallstadt in folgender Verkaufsstelle die landkreiseinheitlichen Restmüllsäcke zum Preis von **3,00 EUR** erwerben:

- Verwaltungsstelle Mengen, Rathausstraße 5
- Rathaus Schallstadt, Kirchstraße 16
- Raiffeisen-Warengenossenschaft e.G., Scheuerleweg 19

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an:  
ALB, Frau Ebert, Tel. 0761/2187-8826

## Die Abfall-App

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Für Android, iOS und Windows Phone  
ab sofort kostenlos verfügbar!



**Funktionen und Vorteile:**

- Erinnerungsfunktion: Nie wieder Müllabfuhr verpassen!
- Abfallkalender mit allen Abfuhrterminen
- Push-Nachrichten bei wichtigen Ereignissen
- Alle Entsorgungseingetragene Abfallarten
- Abfallkompass: Für jeden Abfall die richtige Entsorgung

Hier geht's zum Download:




## MÜLLTERMINE

**Montag, 8. Mai 2017**

**Donnerstag, 11. Mai 2017**

**Gelber Sack**

**Papiertonne**

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

### Grünschnitt-Sammelstelle

Öffnungszeiten:

März bis November jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
**Dezember bis Februar jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Abfallberatung beim Landratsamt Telefon: 01802 254648

Sachbearbeiter beim Landratsamt, Frau Silberer

Telefon: 0761 2187-8828

REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen

Telefon: 0761 5150995

(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)

Telefon: 0800 1223255 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt

Belchenstraße 17

79189 Bad Krozingen

Telefon: 0151 57116480

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage [www.abfallwirtschaft-breisgau.de](http://www.abfallwirtschaft-breisgau.de) und per E-Mail unter [alb@breisgau-hochschwarzwald.de](mailto:alb@breisgau-hochschwarzwald.de)

LANDWIRTSCHAFT

**Landwirtschaftlicher Betriebshelferdienst  
Südbaden e.V.**

Einsatzstelle: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule

Sabine Riesterer, Tel. 07602 910126

E-Mail:

betriebshelferdienst@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Betreuung Außenstelle Mengen:

**Gerhard Fichter**, Tel. 40 35 420

Bei Ausfall einer Arbeitskraft im landwirtschaftlichen Betrieb durch Krankheit, Unfall, Tod oder auch Kur, Mutterschutz u. ä.



SCHULE

FÖRDERKREIS SCHULE SCHALLSTADT



**„Kräuterdetektive“ und „Fit in den Frühling“...**

... dies waren die Themen der Ferienbetreuung des Förderkreises der Johann-Philipp-Glock-Schule an den Tagen vor und nach Ostern.

In der ersten Ferienwoche legten die Kinder mit viel Einsatz eigenhändig Kräuterbeete an, dazu sägten und feilten sie Dekorationen für die Beete und wanderten schnuppernd und sammelnd durch den Mooswald.

Nach Ostern wurden unter der herzlichen und kompetenten Anleitung von Birte Janson Grundlagen für das Basketballspiel gelegt. Der FC Wolfenweiler bot uns Platz und Materialien für eine Fußball-Schnupper-Einheit (vielen Dank an Claudius Biedermann!!) und gemeinsam lernten wir mit Hilfe von smoothies, Müsli-Riegeln und Gemüse-Suppe viel über gesunde Ernährung!

Vielen Dank an alle Kinder und Betreuerinnen!



VOLKSHOCHSCHULE



**214725 Nähwochenende**

Fr., 12.05., 17–20 Uhr, Sa. 13.5. 10-20 Uhr, Kursatelier Couture Kreative Ebringen, € 54,00

**110722 Naturkundliche Führung durch das Orchideengebiet Jennetal**

ab Samstag, 27.05.2017, 1x, 10.00–12.00 Uhr, Treffpunkt: Rathaus Ebringen, € 5,00

**110721 Naturkundliche Führung durch das Orchideengebiet Jennetal**

Mittwoch, 24.05.2017, 18.00–20.00 Uhr, Treffpunkt: Rathaus Ebringen, € 5,00

**110723 Naturkundliche Führung „Berghauser Matten“**

Mittwoch, 31.05.17, 10.00–12.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz bei der Berghauser Kapelle, € 5,00

**304702 Aggression & Angst beim Hund**

ab Dienstag, 30.05.2017, 1x, 19.00–21.00 Uhr, Johann-Philipp-Glock-Schule, € 9,00

**302712 Bogenschießen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**

ab Samstag, 10.06.2017, 1x, 09.30–11.00 Uhr, Treffpunkt: REWE-Markt Schallstadt, € 29,00

Anmeldung und weitere Kurse unter:

VHS Südlicher Breisgau Tel. 07633-926512,

Email: sutter@vhs-bad-krozingen.de oder

www.vhs-bad-krozingen.de

Christa Sutter

Schönbergstraße 127 a

79285 Ebringen

**KIRCHEN****EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE MINGEN**

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch  
79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,  
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,  
mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

**Sonntag, 07. Mai 2017**

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim  
18.00 Uhr Ökumenischer Jugendgottesdienst im  
Katholischen Gemeindehaus Hartheim

**Sonntag, 14. Mai 2017**

10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen mit Abendmahl

**Samstag, 20. Mai 2017**

19.00 Uhr Geistliche Abendmusik

Zum letzten Konzert der Geistlichen Abendmusik im Winterhalbjahr 2016/2017 in der **Evangelischen Martinskirche Mengen** lädt der Förderverein zu einem Ensemble-Konzert der Familie Schlosser mit ihren Freunden am **Samstag**, den **20. Mai 2017 um 19 Uhr** ein. Das Ensemble trägt ausgewählte Werke von Georg Friedrich Händel, Alessandro Marcello, Ottorini Respighi, u.a. vor. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Sonntag, 21. Mai 2017**

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim mit Abendmahl

**Konfirmationsjubiläum**

Am 15. Oktober 2017 gibt es wieder einen Festgottesdienst anlässlich des Konfirmationsjubiläums. Wenn Sie in den Jahren 1966/67 // 1956/57 // 1951/52 // 1946/47 // 1941/42 konfirmiert wurden dürfen Sie sich gerne diesen Termin schon vormerken. Eine Einladung geht rechtzeitig an alle raus.

Es grüßt Sie herzlichst Ihr  
Pfarrer Jobst Bösenacker

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,  
Telefon: 6519  
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

**Gottesdienste:****Sonntag, 07.05.17 Jubilate**

**18.00 Uhr** Konzertanter Gottesdienst  
Zur Aufführung kommen:  
Anton Bruckner: Messe C-Dur (Windhaager Messe) für Chor,  
Streicher und zwei Hörner  
Francis Poulenc: Litanies à la Vierge Noire für Frauenchor,  
Streicher und Pauken  
Mitwirkende:  
Kantorei Wolfenweiler  
Studierende der Hochschule für Musik Freiburg  
Leitung: Ina Stoertzenbach

**Sonntag, 14.05.17 Kantate**

**10.00 Uhr** Gottesdienst (Pfr. Moto-poh)

**Die Krabbelgruppe am Dienstag**

trifft sich immer von **10.00-11.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus.  
Infos und Leitung: Michaela Butz (Tel. 01734891617)

**Bibelstunden der AB-Gemeinschaft**

immer **dienstags um 17.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.

**Probe der Kantorei**

immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.  
Leitung: Ina Stoertzenbach

**Bastelkreis der Frauen**

immer **donnerstags ab 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.  
Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

**Probe Rejoice Chor**

**donnerstags um 20.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.  
Infos und Leitung: Angela Werner

**Nachtgebet am Donnerstag um 10 vor 10**

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

**Forum Courage**

Am **Samstag den 13. Mai 2017** (09:30 - 15.00 Uhr) findet im evangelischen Gemeindesaal in Bad Krozingen die Auftaktveranstaltung zum Forum Courage für das südliche Breisgau statt! Mit der Flucht Hunderttausender Menschen 2015 und 2016 sind die Themen soziale Gerechtigkeit und geordnete Zuwanderung zunehmend in den Fokus der Gesellschaft geraten. Themen, die nur allzu gerne dazu verleiten, mit populistischen und vereinfachenden Argumenten zu operieren und Menschen zu diskriminieren.

Das Forum Courage will deshalb eigene und couragierte Zeichen gegen Rechtspopulismus und Diskriminierungen setzen! Das Forum Courage - Mut für Gerechtigkeit, Teilhabe und Vielfalt! setzt sich für die konsequente Ausrichtung des alltäglichen Handelns an den Menschenrechten ein. Basierend auf dem christlich-humanistischen Menschenbild fördert es die gleichberechtigte Teilhabe sowie eine Kultur der Vielfalt aller Menschen in unserer Gesellschaft.

Neben dem Hauptreferat zum Thema „Steh auf, mach's Maul auf - Gemeinsam für die Menschenrechte“ von Prof. Dr. Günter Rausch, Flüchtlingsbeauftragter und Dozent für Gemeinwesenarbeit an der Evang. Hochschule Freiburg werden Struktur und Ziele des Forums vorgestellt. Beim Marktplatz für mutige Initiativen und brennende Fragen entwickeln die Teilnehmer\*innen den Forumsgedanken weiter.

Weitere Informationen zum Programm finden sie auf der Website des Ev. Kirchenbezirks: [www.ekbh.de](http://www.ekbh.de)

Freundliche Grüße, Christine Heimbürger, Pfarrerin



**PFARRGEMEINDE ST. BLASIUS**

Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin  
 Zuständiges Pfarrbüro: Schönbergstr. 73,  
 79285 Ebringen, Tel: 07664 7036 Fax: 8440  
 E-Mail: [ulrike.schneckenburger@kath-bom.de](mailto:ulrike.schneckenburger@kath-bom.de)  
[www.kath-bom.de](http://www.kath-bom.de), Pfarrbrief-Mail-abo:  
[www.kath-bom.de/pfarrbriefabo](http://www.kath-bom.de/pfarrbriefabo)

**Gottesdienste**

**Samstag, 06.05.**

- 17:00 Uhr Abendgebet der Erstkommunikanten in Schallstadt
- 18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

**Sonntag, 07.05.**

- 9:00 Uhr Hl. Messe in Pfaffenweiler
- 10:00 Uhr Hl. Messe *mit feierlicher Erstkommunion* in Schallstadt

**Montag, 08.05.**

- 10:00 Uhr Ökumenischer Dankgottesdienst mit den Erstkommunikanten

**Donnerstag, 11.05.**

- 19:00 Uhr Maiandacht in der Berghäuser Kapelle

**Samstag, 13.05.**

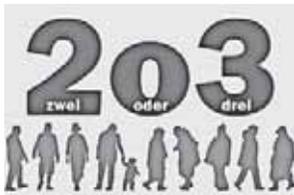
- 18:30 Uhr Zoder3 Gottesdienst – der etwas andere Gottesdienst in Schallstadt
- 18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

**Sonntag, 14.05.**

- 10:30 Uhr Hl. Messe bei der Servatiuskapelle in Pfaffenweiler

**Einladung zur Maiandacht**

Zur Maiandacht in der Berghäuser Kapelle **am Donnerstag, 11. Mai**, laden wir alle Frauen sehr herzlich ein. Beginn ist um **19:00 Uhr**. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Schönbergerhof. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich das kfd - Team



**Zoder3 – der etwas andere Gottesdienst**

Wann: Samstag, 13.05. um 18:30 Uhr  
 Wo: Pfarrkirche St. Blasius, Schallstadt  
 Mit: Pfr. Thomas Dietrich und 2o3-Team  
 Danach: Umtrunk und Begegnung  
[www.kath-bom.de/2o3](http://www.kath-bom.de/2o3)

**Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage oder im Pfarrbrief.**

**Erstkommunion in Schallstadt am 07. Mai 2017**

Folgende Kinder werden am 07. Mai 2017 in der St. Blasius Kirche in Schallstadt zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen:

Jan Berger, Maximilian Bing, Leonie Engler, Nils Fink, Luisa Goncalves da Silva, Marlene Kaltenbach, Marvin Mittelbach, Clara Schätzle und Ayleen Udo

Die Katholische Pfarrgemeinde St. Blasius gratuliert allen Kommunionkindern und ihren Familien zu ihrem Festtag und wünscht ihnen Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg in der Gemeinschaft der Kirche.

**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE  
 FREIBURG-TUNIBERG**

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,  
 79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,  
[Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de](mailto:Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de)

**Samstag, 06.05.**

- 15.00 Trauung (Erentrudiskapelle) des Brautpaares Natalie Fuchs / Markus Schädler (Diakon Harald Wochner)
- 17.00 Glocken läuten den vierten Sonntag der Osterzeit ein
- 18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)  
 Wir beten für Agathe und Eugen Moll, für Elsa Sedelmeier und verstorbene Angehörige und für Pietro Gerace

**Sonntag, 07.05.**

- 09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
- 10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf) unter Mitgestaltung der Tanzgruppe Mirjam
- 11.30 Taufe (St. Nikolaus, Opf) des Kindes Sophia de Andrade (Pfarrer Andreas Mair)
- 10.30 Kindergottesdienst (St. Stephan, Mu)
- 18.30 Maiandacht (St. Stephan, Mu)

**Montag, 08.05.**

- 19.00 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)

**Dienstag, 09.05.**

- 18.00 Maiandacht (St. Stephan, Mu)
- 18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
- 19.00 offene Kapelle ökumenisches Abendgebet (St. Bartholomäe Kapelle in St. Nikolaus)

**Donnerstag, 11.05.**

- 18.00 Rosenkranzgebet (St. Peter und Paul, Wa)
- 18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
- 19.00 Taizégebet (Erentrudiskapelle)

**Freitag, 12.05.**

- 18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

**Samstag, 13.05.**

- 13.30 – 18.00 Koki-Tag im Hof des Pfarrhauses in Munzingen  
 17.00 Glocken läuten den fünften Sonntag der Osterzeit ein  
 18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)

**Sonntag, 14.05.**

- 09.00 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)  
 10.00 Taufe (St. Stephan, Mu)  
 der Kinder Leon Matteo Wonnerth, Moritz Hämmerle und Tim Benjamin Häringer (Diakon Wolfgang Kantsinger)  
 10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)  
 18.30 Maiandacht (St. Peter und Paul, Wa)

**„Atemholen für die Seele“ fällt aus.**

Am kommenden Freitag, 5. Mai 2017 findet um 10 Uhr kein „Atemholen für die Seele“ statt. Wir laden aber ganz herzlich ein zur **Maiandacht am 21. Mai 2017**, um 18.30 Uhr, in die Kirche St. Stephan, Munzingen.  
 Margret Männer, Bettina Wittmer.



**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE**  
 Schallstadt-Wolfenweiler,  
 Gehrenweg 9

**Übliche Gottesdienstzeiten:**

**sonntags**, 9:30 Uhr Gottesdienst  
 und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!  
**Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.**



**EVANGELISCHE LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT DES LGV U. JUGENDBUND EC WOLFENWEILER**  
 Erlendweg 3,  
 Jugendarbeit: Tel. 95189

**Gemeinschaftsgottesdienst**

Sonntag, **19:00 Uhr**

**Jungschar: 2. bis 5. Klasse**

Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

**Jugendbund: ab 16 Jahre**

Freitag, 20:00 Uhr

**Weitere Infos:**

R. Luginsland: 07664 67 70  
 M.Müller: 0160 97601405  
 www.ec-wolfenweiler.de



**Evangelischer Gemeinschaftsverband AB**

*Gemeinsam Christus bekennen*

Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

**dienstags: 17:30 Uhr**

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

**VEREINE**



**Unsere nächsten Termine:**

**Samstag, 6.5.2017, Verschenke-Markt des Bürgerforums in und um die Halle Mengen. Annahme der Geschenke von 9.30 -11.30 Uhr. Mitnahme der geschenkten Sachen von 14.00 - 16.30 Uhr.**

Nach dem großen Erfolg der beiden letzten Jahre und den vielen Nachfragen veranstalten wir auch 2017 wieder einen Verschenke-Markt! Die Idee: Dinge, die man eigentlich nicht mehr braucht, die zum Wegwerfen aber viel zu schade sind, können bei uns abgegeben werden und finden am Verschenke-Markt einen neuen Besitzer. Das alles kostenlos und ohne Rücknahmeverpflichtung.

**ANGENOMMEN WIRD ALLES, WAS NOCH GUT ERHALTEN, SAUBER UND FUNKTIONSFÄHIG IST:**

- \* Haushaltsgegenstände: Porzellan, Töpfe, Geschirr, Gläser, Schüsseln.....
- \* Bücher, CDs, DVDs, (keine Videos), Spiele für Jung und Alt....
- \* Sport- und Freizeitartikel (aber **keine** Sportbekleidung /-schuhe, **keine** Ski)
- \* Korbwaren, Lampen, Klein- und Gartenmöbel....
- \* Funktionsfähige Elektro- und Haushaltsgeräte
- \* Funktionstüchtige Elektronikartikel: Radios, Flachbildfernseher (**keine** Röhren- Geräte) , CD- und DVD-Player....
- \* Verkehrstüchtige Fahrräder
- \* Größere oder sperrige Dinge (Schränke, Waschmaschinen etc.) können Sie gerne mit Foto und Kontaktadresse an unsere Pinwand anpinnen, dann können evtl. Interessenten die Sachen bei Ihnen abholen!

**Achten Sie auf die Sauberkeit und Qualität der Artikel, die Sie abgeben!**

**Bitte liefern Sie nur etwas an, was Sie auch selbst mitnehmen würden!**

**NICHT ANGENOMMEN WERDEN:**

- \* Matratzen, Bettdecken, Kissen, Teppiche, Kleidung, Schuhe
- \* muffige Koffer oder Taschen

- \* Angeschlagene Geschirr- oder Keramikteile und Glaswaren
- \* Defekte Elektro- / Haushaltsgeräte, Röhren-TV-Geräte, Batterien, Glühbirnen
- \* Medikamente, Farben, Reifen, Dinge die im Sondermüll entsorgt werden müssen
- \* Persönliche Gegenstände wie Pokale, Urkunden, Medaillen

Wer in der nächsten Zeit ans Aufräumen / Entrümpeln geht, kann schöne / intakte Dinge für unseren Verschenke-Markt **bis zum 6. Mai aufbewahren und dann bei uns abgeben**. Sie helfen uns, wenn Sie Ihre Sachen in Kartons abgeben, die Sie nicht mehr zurückhaben wollen. **Werden Ihre Sachen nicht abgeholt, kümmern wir uns um die Verwertung**. Viele gemeinnützige Organisationen sind dankbar für Sachspenden. Vielleicht finden Sie auf dem Verschenke-Markt aber auch schöne Dinge, die bei Ihnen im Haushalt noch fehlen? **Zum Stöbern und Mitnehmen ist übrigens die GANZE BEVÖLKERUNG herzlich eingeladen**, auch wenn man nichts für den Verschenke-Markt abgegeben hat.

Weitere Fragen beantworten im Vorfeld gerne  
 Silke Kiechle, Tel. 5339 Sabine Schweizer; Tel. 3620

Wer unseren Verschenke-Markt unterstützen will:  
 Wir freuen uns über Kuchenspenden aus der Bevölkerung!  
 Bitte abgeben ab 14 Uhr.

Vielen Dank!

**Mittwoch, 10.5.2017, 20 Uhr: Bürgertreff im Gasthaus Adler**  
 Wir wollen uns treffen, mit anderen „Mengenern“ ins Gespräch kommen und uns gegenseitig (besser) kennenlernen. Herzlich eingeladen sind nicht nur alle, die noch neu in Mengen sind und Kontakte knüpfen wollen, sondern auch „Alt-Eingesessene“, die Freude an neuen und alten Kontakten haben.

**Sonntag, 21.5.2017: Radweg-Aktionstag**  
**Treffpunkt 14.00 Uhr an der Schule in Mengen**

Wir engagieren uns zusammen mit der Gemeinde für einen straßenbegleitenden Radweg zwischen Mengen und Offnadingen. Das ist nicht nur für Freizeit-Radler wichtig, sondern **vor allem auch für Mengens Schüler**, die in Bad Krozingen zur Schule gehen und auch für Pendler. Wir haben Landtagsabgeordnete, Gemeindevertreter und die Presse eingeladen, um auf die fehlende Radweg-Verbindung hinzuweisen. **Wir suchen nun noch engagierte Bürger, die mit uns zusammen rund um Mengen radeln - je mehr, desto besser!** Bitte notieren Sie sich diesen Termin schon mal im Kalender, im kommenden Mitteilungsblatt folgen weitere Infos!

**Rückblick:**

**Dorfkundgang Mengener Geschichte(n):** Am 30. April fand bei herrlichstem Frühsommerwetter die zweite Auflage unseres historischen Dorfkundgangs statt. Alle Interessierten, die beim 1. Termin im Oktober 2016 nicht mehr zum Zuge kamen, hatten jetzt eine neue Chance. Herr Meihöfer und Herr Sehringer vom Verein für Dorfgeschichte erzählten in bewährter Form aus der wechselvollen Geschichte des Ortes Mengen. Beim Rundgang durchs Dorf wurden viele Gebäude und ihre Geschichte sowie interessante Erzählungen von früher zum Besten gegeben. Es war ein informativer und humorvoller Nachmittag, der bei einem Imbiss in der Begegnungsstätte ausklang. Im Namen aller Teilnehmer nochmals ein herzliches Dankeschön an die Herren Meihöfer und Sehringer!



**BÜRGER  
FORUM  
Mengen e.V.**

## Verschenken statt Wegwerfen

Der Verschenke-Markt des Bürgerforums

**WANN:** Samstag, 6. Mai 2017  
**WO:** In und um die Halle Mengen  
**WAS:** Gegenstände des täglichen Bedarfs  
Sie müssen sauber und funktionstüchtig sein.  
Kein Sperrmüll / Sondermüll !!!

**Anlieferung:** 9.30 - 11.30 Uhr  
**Verschenke-Markt:** 14.00 - 16.30 Uhr, mit  
 Kaffee- und Kuchenverkauf








*Ab 14.00 Uhr sind ALLE herzlich eingeladen: Kommen und stöbern Sie!  
 Wenn Ihnen etwas gefällt, dürfen Sie es kostenlos mitnehmen - auch wenn Sie nichts gebracht haben!*

**AUS FREUDE AM GEBEN: VERSCHENKEN STATT WEGWERFEN!!**

Weitere Informationen: [www.buergerforum-mengen.de](http://www.buergerforum-mengen.de)  
Arbeitskreis Tauschbörse: Silke Kiechle, Tel. 5339 oder Sabine Schweizer, Tel. 3620



**Radtour am schönen Tuniberg:** Am 1. Mai war das Wetter sehr wechselhaft. Dennoch fanden sich 5 begeisterte Radler am Treffpunkt ein. Nach einer kurzen Diskussion, ob das Wetter wohl hält, fuhr das Grüppchen los. In Bötzingen gab es eine Pause mit Einkehr bei einem Maihock, wo sich die Gruppe wieder stärken konnte. Rechtzeitig, bevor der Himmel wieder seine Schleusen öffnete, war man zurück in Mengen. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass es ein toller Nachmittag war. Danke an Heinz Jakob für die Organisation! Auch künftig werden wir wieder gemeinsame Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden anbieten.

Aktuelle Infos und Veranstaltungen gibt es auch immer auf unserer Homepage [www.buergerforum-mengen.de](http://www.buergerforum-mengen.de)

**DEUTSCHES ROTES KREUZ****Generalversammlung am Mittwoch 10.05.2017  
um 20.00 Uhr im DRK- Raum (Altes Rathaus  
Schallstadt)****Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Bereitschaftsleiters
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Kassenführerin
7. Bericht des Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Satzungsänderung
10. Grußworte der Gäste
11. Verschiedenes

Katja Spittler, Vorsitzende

**Babysitterkurs beim DRK vom 18.- 20.05.2017**

Vom 18.-20.05.2017 findet in der DRK- Aussenstelle in Freiburg- Haid ein Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 statt.

Von A wie Aufsichtspflicht bis Z wie Zähneputzen lernen Mädchen und Jungen in einem 11- stündigen Kurs praxisnah, worauf es bei der Kinderbetreuung ankommt. Wichtige Grundlagen über die Versorgung und Pflege von Babys und Kleinkindern, altersgerechte Spielanregungen, Verhalten in schwierigen Situationen, Unfallverhütung und vieles mehr bereiten die Jugendliche auf ihre verantwortungsvolle Tätigkeit vor. Nach erfolgreichem Kursabschluss erhalten sie ein DRK-Babysitter-Zertifikat und können sich beim Roten Kreuz als DRK Babysitter registrieren lassen. Wer auf der Suche nach einem Babysitter ist, kann sich durch das Rote Kreuz einen qualifizierten Babysitter vermitteln lassen. Möchten Sie sich anmelden oder wünschen weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Büro der Familienbildung (Tel. 0761/88508 - 643) oder melden Sie sich direkt unter [www.drk-freiburg.de/familienbildung](http://www.drk-freiburg.de/familienbildung) an.

Kurszeiten sind Do.18.05. und Fr.19.05. von 17:30 – 20:30 und Sa., 20.05. von 9:30- 15:00 Uhr. Kursort: Rimsinger Weg 15, Freiburg- Haid. Kosten: 30 Euro.

**FC WOLFENWEILER****Aktive Frauen:****FC Wolfenweiler-Schallstadt I – SC Sand III 2:2 (2:2)**

Der FCW erarbeitete sich zu Beginn des Spiels gute Torchancen. Es war jedoch Sand, die mit ihrer ersten Möglichkeit in Führung gingen. Weitere gute Angriffe des FCW wurden mit dem 1:1 belohnt, nachdem eine Sander Verteidigung nach einer scharfen Hereingabe von Tamara Smigic den Ball nur ins

eigene Tor abwehren konnte. Sand ging nach einer schönen Einzelleistung wiederum in Führung. Kurz vor Halbzeit gelang Angelina Okolo mit einem platzierten Schuss nachdem sie eine Verteidigerin hatte aussteigen lassen der verdiente Ausgleich. In der 2. H?lfte hatte der FCW noch 3 Gro?chancen, die nicht genutzt werden konnten. So bedurfte es am Ende noch einer großen k?mpferischen Leistung, um gegen die immer stärker werdenden Sanderinnen den einen Punkt zu verteidigen, der weiterhin die Tabellenspitze bedeutet.

Am Samstag, den **06.05.2017 um 19.00 Uhr** kommt es zum Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten in Weisweil. Die 2.Mannschaft muss am Sonntag, den 07.05.2017 um 11.00 Uhr bei der SG Freiamt/Ottoschwanden antreten.

**Aktive Herren:****FC Wolfenweiler-Schallstadt I – FC Türkgücü Freiburg I 3:3**

Nachdem unter der Woche das Spitzenspiel in Neuenburg mit 3:1 verloren ging musste man sich am Wochenende gegen den abstiegsbedrohten FC Türkgücü Freiburg mit einem Unentschieden zufrieden geben. Wobei die Gäste den einen Punkt letztendlich verdient mit nach Hause nahmen, da dem FCW über die gesamte Spieldauer die Aggressivität und Zielstrebigkeit fehlte um den technisch beschlagenen Gegner zu kontrollieren. Eine 2:0-Führung durch Nico Wassmer und Philipp Breßmer wurde leichtfertig kurz vor und nach der Pause aus der Hand gegeben. Auch die erneute 3:2-Führung durch den eingewechselten Klaus Krebs in der 85. Minute reichte nicht aus den Sieg über die Zeit zu bringen. In der Schlussminute musste man wiederum den Ausgleich hinnehmen. Insbesondere durch den Punktverlust am Wochenende hat die Mannschaft im Aufstiegsrennen an Boden verloren und ist auf den 5. Tabellenplatz abgerutscht.

Am Sonntag, den **07.05.2017 um 15.00 Uhr** tritt der FC W erneut zu Hause gegen die Landesliga-Reserve des FC Au/Wittnau an.

Das Spiel der Zweiten gegen SV Au/Wittnau III wird um 13.00 Uhr angepfiffen.

**Rückblick auf die Jahreshauptversammlung des FC Wolfenweiler-Schallstadt e.V.  
am Freitag, den 28. April 2017**

Im Beisein des stellvertretenden Bürgermeister und Gemeinderatsmitglied Willi Schumacher und dem Vorsitzenden des Fußballbezirks Freiburg und Vereinsmitglieds Arno Heger begrüßte der 2. Vorsitzende Joachim Kreuz die zahlreich erschienen Vereinsmitglieder.

Zum Gedenken an die Verstorbenen des zurückliegenden Vereinsjahres bat der 2.Vorsitzende die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben. Mit der für die Trikotpflege der Aktiven zuständigen Martha Koch, dem langjährigen Kassenprüfer Walter Fotteler und dem Altbürgermeister Oskar Hanselmann haben uns eng mit dem Verein verbundene Personen für immer verlassen. Die tiefste Wunde riss jedoch der plötzliche Tod unseres 1. Vorsitzenden Roland Beckert. Außerhalb der Tagesordnung erinnerte Joachim Kreuz noch einmal an die über 20-jährige prägende Tätigkeit von Roland Beckert als Jugendleiter und Vereinsvorsitzender.

Der Jahresbericht des 2.Vorsitzenden, der Kassenbericht des Schatzmeisters, der Bericht des Kassenprüfers sowie seine Entlastung und die Berichte aus den Abteilungen waren weitere Tagesordnungspunkte. Mit lautem Beifallsbekunden wurde dem Vorschlag von Jugendleiter Martin Walz zugestimmt das alljährlich stattfindende Jugendturnier nach dessen Gründer Roland Beckert zu benennen. Willi Schumacher wurde gebeten die Entlastung des Vorstandes vorzunehmen. Er entschuldigte zunächst Bürgermeister Jörg Czybulka überbrachte dessen Grüße sowie die der Gemeinde und des Gemeinderates. Seinem Antrag der Vorstandschaft aufgrund der vorgetragenen Tätigkeitsberichte die Entlastung zu erteilen entsprach die Mitgliederversammlung einstimmig. Die Anschließend von Ehrenmitglied Waldemar Lederle geleiteten Vorstandswahlen erbrachten folgende Ergebnisse.

1.Vorsitzender: ohne Ergebnis; einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden der 2. Vorsitzende Joachim Kreuz, der Schatzmeister Edgar Lupberger sowie die Platzkassierer Nino Gregorio und Harald Müller. Bestätigt wurde die Wahl von Elio Fucci zum stellvertretenden Jugendleiter bei der Jugendversammlung.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt „Anträge und Verschiedenes“ übergab der Bezirksvorsitzende Arno Heger dem Verein einen Scheck über 500 Euro von der DFB-Stiftung Egidus Braun für die Integrationsarbeit des Vereins mit Flüchtlingen.

Danach nahm Arno Heger eine nicht alltägliche Ehrung vor. Für sein Engagement bei Bau des Kunstrasenplatzes wurde Werner Müller in den **Club 100 des DFB** aufgenommen.

Mit dem Leitsatz „**Zusammenhalt**“ für das vor uns liegende Vereinsjahr und die kommenden Aufgaben wurde die Versammlung durch Joachim Kreuz geschlossen.

Der Abend fand mit einem Bildervortrag durch Werner Müller über den Bau des Kunstrasenplatzes seinen gebührenden Ausklang.

Einlass und Imbiss ab 19 Uhr, Platzreservierung bitte unter [ticket-kvs@t-online.de](mailto:ticket-kvs@t-online.de), Eintritt 11 / 9 €. Weitere Informationen finden Sie unter [www.kulturverein-schallstadt.de](http://www.kulturverein-schallstadt.de)

**Spanische Tapas mit Original Sangria**

Pepe hat mit uns am 24 April eine original Sangria und spanische Tapas, wie Mejillones, Tortilla de Patata, Pa Amb oli und Champinones zubereitet. Es hat herrlich geschmeckt und Urtaubsgefühle aufkommen lassen.



Tapas



und Sangria

Dank an Pepe an das leckere Menü.



Der Kulturverein Schallstadt lädt zur Kleinkunst-Veranstaltung am Freitag 19. Mai 2017 in die Käppele-Scheune ein.

Günter Fortmeier: Hands-Up-Comedy - Fingerfood fürs Zwerchfell

Günter Fortmeier ist Gewinner des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg, 2016 erfand vor 30 Jahren sein Hand-Theater-Kabarett, eine Art Kasperltheater für Erwachsene. Diese Form des Minimal-Theaters ist einmalig in Deutschland. Während seines Pantomimen- und Schauspielstudiums an der Folkwanghochschule in Essen entwickelte er sein einzigartiges Theater mit Händen. Auf Festivals und Gastspielen in ganz Europa ist er seit Jahren ein gern gesehener Gast.

Durch eine intensive Begegnung mit dem berühmten indischen Schattenspieler Prasana Rau verfeinerte er sein Hand-Schatten-Spiel und fühlt sich bis heute dieser Tradition sehr verbunden. Das Jubiläumsprogramm ist ein prallgefüllter Comedyabend und zeigt die ganze Bandbreite seines komödiantischen Könnens: Von indischem Handschattentheater über Bauchreden, Improvisation, Gesang, bis hin zur Zauberei.

LANDFRAUEN



**Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg**



**LandFrauen**  
LandFrauenverband Südbaden  
Ortsverein Schallstadt

**Montags-Treffs im Käppele**  
**Kommen • Schauen • Mitmachen**

8. Mai 2017; 20:00 h      Spieleabend

Wir freuen uns über Besucherinnen, die einfach mal hereinschauen und mit uns ins Gespräch kommen und /oder uns kennenlernen wollen.

MUSIKVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT



**Maiwecken fällt ins Wasser**

Same procedure as every year?  
Leider nein! Der Wettergott meinte es dieses Jahr nicht gut mit uns und so mussten wir unser Maiwecken leider ausfallen lassen. Wir bitten dies zu entschuldigen. Im nächsten Jahr werden wir wie gewohnt den 1. Mai mit dem traditionellen Maiwecken begrüßen.  
Ihr Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.

**Einladung zum Jubiläumskonzert**

Endlich ist es soweit! Unser Jubiläumskonzert steht vor der Tür!  
Und wie man auch Geburtstage gerne in großer, geselliger Runde feiert, möchten auch wir unser Jubiläum mit möglichst vielen Freunden der Musik – und denen, die es noch werden wollen – feiern! Daher würden wir uns freuen, Sie am Samstag, den 20. Mai um 19.30 Uhr in der Johann-Philipp-Glock-Halle begrüßen zu dürfen.  
Karten sind im Vorverkauf für 7 Euro bei jedem Musiker zu erhalten. Zudem enthält jede Karte einen Gutschein für ein Glas Sekt.  
Auch für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt sein!

**Wir freuen uns auf Sie!**

**Wann?** Samstag, 20. Mai 2017 – Einlass 18.30 Uhr, Konzertbeginn 19.30 Uhr  
**Wo?** Johann-Philipp-Glock-Halle  
**Eintritt:** 7 Euro im Vorverkauf und 8 Euro an der Abendkasse

Wolfenweiler-Schallstadt e.V.

**125 Jahre**



**Jubiläums  
Konzert**

**Samstag 20.05.2017**  
19:30 Uhr Johann-Philipp-Glock Halle

SPORTCLUB MINGEN E.V.



**Die nächste Altpapiersammlung ist am 27.Mai.**

**Termine:**

**Freitag, den 05. Mai 2017**

- F-Junioren 17:30 Uhr Training Altersklasse 2008 und 2009
- E-Junioren 18:00 Uhr Training in Schlatt
- B-Junioren 18:00 Uhr SG Tiengen/Munzingen/Mengen II - FC Emmendingen III in Tiengen
- D-Junioren 18:30 Uhr SG Schlatt/Biengen/Mengen - SG Obermünstertal in Schlatt
- Aktive 19:00 Uhr Training

**Samstag, den 06. Mai 2017**

- C-Junioren 12:00 Uhr Alemannia 08 Müllheim - SG Biengen

**Sonntag, den 07. Mai 2017**

- D-Junioren 13:00 Uhr FC Auggen II - SG Schlatt/Biengen/Mengen II
- Aktive 13:00 Uhr SC Mengen II - SF Eintracht Freiburg II
- Aktive 15:00 Uhr SC Mengen I - SF Eintracht Freiburg
- B-Junioren 18:15 Uhr SvO Rieselfeld - SG Tiengen/Munzingen/Mengen

**Dienstag, den 09. Mai 2017**

- Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule
- Aktive 19:00 Uhr Training

**Mittwoch, den 10. Mai 2017**

- F-Junioren 17:30 Uhr Training Altersklasse 2008 und 2009

E-Junioren 18:00 Uhr Training in Mengen

AH 19:00 Uhr Training

### **Donnerstag, den 11. Mai 2017**

Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule

Aktive 19:00 Uhr Training

### **Freitag, den 12. Mai 2017**

E-Junioren 18:00 Uhr Training in Schlatt

AH 19:30 Uhr Regio Cup 2017 AH SG Mengen/Tiengen - AH Artzenheim in Mengen

#### **Ergebnisse:**

PSV Freiburg - SC Mengen 2:1 (2:1)

Torschütze: Alexander Elmlinger

Am Dienstagabend war der SC Mengen zu Gast beim PSV Freiburg. Die Partie auf dem „Kunstrasenplatz“ begann ereignisreich. Die Hausherren gingen bereits nach wenigen Minuten in Führung, die Alexander Elmlinger für den SCM aber wieder ausgleichen konnte. Der Ausgleich hielt allerdings nicht lange. Nach einem Foul zeigte der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt und die Heimelf ging erneut in Führung.

Im weiteren Verlauf war unsere Mannschaft bemüht, konnte sich auf dem kleinen Platz aber keine wirklichen Vorteile herauspielen. Torchancen blieben Mangelware und so blieb es bei der 2:1 Auswärtsniederlage.

PSV Freiburg II - SC Mengen II 4:0 (2:0)

Auch unsere „Zweite“ konnte beim PSV keine Punkte mitnehmen. Gegen eine spielerisch starke Mannschaft machte man insbesondere in der ersten Hälfte zu viele Fehler. In den zweiten 45 Minuten kam unsere Mannschaft besser ins Spiel und kreierte Torchancen. Die herausgespielten Möglichkeiten wurden allerdings zu leicht vergeben.

SV Ebnet II - SC Mengen II 1:1

SV Ebnet I - SC Mengen I 0:1

#### **B-Junioren**

SG Kappel - SG Tiengen/Munzingen/Mengen 3:3

#### **C-Junioren**

SV Breisach - SG Biengen 10:0

#### **D-Junioren**

SG Schlatt/Biengen/Mengen II - FC Neuenburg II 1:4

SV Weilertal - SG Schlatt/Biengen/Mengen 1:4

#### **F-Junioren**

Turnier der F1 und F2 Jugend am 29.04.2017 in Hügelheim  
Nach der G-Jugend durfte dann, ebenfalls in Hügelheim, die F-Jugend ran. Hierbei wurde aufgrund einer neuen Staffelnzugehörigkeit in dieser Saison, das Aufeinandertreffen mit neuen, unbekannt Teams mit Spannung erwartet.

Die F1 absolvierte das Turnier in souveräner Manier. Am Ende standen 4 Siege aus 4 Spielen mit einer überragenden Tordifferenz von 20:4 Toren!

Die noch junge F2 kämpfte mutig und geschlossen um jeden Ball und beendete das Turnier mit 2 überragend erkämpften Unentschieden und 2 zwei Niederlagen aus 4 Spielen. Das ein oder andere Mal hätten sie auch als Sieger den Platz verlassen können, leider fehlte hier und da das letzte Quäntchen Glück. Jedoch setzte sich die tolle positive Entwicklung der letzten Saison eindrucksvoll weiter fort, so dass ein Sieg nur eine Frage der Zeit ist.

#### **G-Junioren**

Am 29. April hatte unsere G-Jugend ihr erstes Turnier. Mit einer G2 sind wir in Hügelheim gestartet. Und das mit vollem Erfolg.

Mit drei Siegen, einem Unentschieden und einem verlorenen Spiel meisterten die Jungs und Mädels die Spiele gegen die gegnerischen Teams. Dabei konnten sie sogar bei zwei Begegnungen einen Rückstand aufholen und das Spiel drehen. Eine tolle Leistung!

Natürlich hatten wir auch eine super Unterstützung durch unsere Fans; den Eltern am Spielfeldrand.

Rundum hatten wir einen sehr gelungenen Spieltag und großen Spaß.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Turnier am Sonntag 07.Mai in Weilertal!

Unsere Spieler in Hügelheim waren:

Tilo, Celine, Paul, Lucy, Jakob, Eliano, Jonas, Juan und Ole.

Die Ergebnisse:

SV Weilertal 2 – SC Mengen 2 1:3

SF Hügelheim 1 – SC Mengen 2 2:2 (2:0)

SC Mengen 2 – SC Zienken 2 2:1 (0:1)

SC Mengen 2 – SV Weilertal 1 0:2

TuS Obermünstertal 2 – SC Mengen 2 0:3

**Homepage:** im Netz unter <http://www.sc-mengen.de>

#### **Öffnungszeiten des Clubheims:**

Dienstag bis Sonntag geöffnet.

Montag, Ruhetag. Am Wochenende spielt die Bundesliga, die Spiele sind im Clubheim zu sehen.

SV Ebnet - SC Mengen 0:1 (0:1)

Gegen den Tabellennachbarn aus Ebnet kam die Hug-Elf gut in die Partie. Herausgespielte Torchancen waren auf dem „außergewöhnlichen“ Sportplatz des SVE trotzdem Mangelware. Nach einer guten halben Stunde konnte Bastian Dudek den SC Mengen aber doch in Führung bringen. Nach einer mustergültigen Hereingabe von Patrick Hettig konnte er das Spielgerät zur 0:1 Halbzeitführung über die Linie drücken.

In der zweiten Hälfte hatten die Hausherren ein wenig mehr vom Spiel und intensivierten ihre Offensivbemühungen. Eine gute Defensivleistung unserer Mannschaft verhinderte aber den Ausgleich und so konnte nach 90 Minuten der Auswärtssieg gefeiert werden.

Torschütze: Bastian Dudek

SV Ebnet II - SC Mengen II 1:1 (1:1)

Auch unsere Zweite zeigte gegen Ebnet eine gute Leistung. Gleich zu Beginn setzte das Team die Hausherren unter Druck und ging durch ein Tor von Andreas Engler in Führung. Leider musste man noch vor dem Halbzeitpfiff den Ausgleichstreffer hinnehmen. Eine gegnerische Flanke konnte von unserem Verteidiger nur noch ins eigene Tor geklärt werden.

In der zweiten Hälfte gab es auf beiden Seiten die Chance zum Führungstor. Beste Einschussmöglichkeiten wurden aber nicht genutzt. So blieb es am Ende beim leistungsgerechten Unentschieden.

Torschütze: Andreas Engler

TENNISCLUB MINGEN E.V.



## Tennis startet in die Sommerrunde

### Oberliga Debüt der Herren des TC Mengen am Sonntag gegen Karlsruhe

Für die Mannschaften des TC Mengen geht es ab dem Wochenende wieder um Punkte in den Mannschaftsligen der Medenrunde 2017. Es dürfte eine spektakuläre Saison werden. Mit den aufgestiegenen Herren 1 und den Damen 1 sind gleich beide aktiven Mannschaften in der überregionalen Spielklasse Oberliga vertreten. Das verspricht Spitzentennis an jedem Wochenende in Mengen, denn neben den Aktiven spielen mit den Damen 50 (Südwestliga), Damen 60, Damen 40, Herren 30 und Herren 40 (alle Badenliga) 5 weitere Mannschaften in überregionalen Ligen.

Am kommenden Samstag (9.30Uhr) bestreiten die Herren 60 ihr erstes Heimspiel gegen Steinen, die Herren 40 treten zum Badenligadebüt ab 14.00 gegen den TC Weinheim an.

Am Sonntagspielt die Herren 1 gegen Karlsruhe und man kann auf die Neuzugänge unserer Herrenmannschaft gespannt sein.

Der TCM freut sich über zahlreichen Besuch und die Unterstützung der Mannschaften.

Vorstand  
TENNISCLUB MINGEN e.V.

TENNISCLUB SCHALLSTADT-WOLFENWEILER E.V.



Liebe Clubmitglieder und Tennisfreunde,

bei Sonnenschein und optimalen Wetterbedingungen konnte unsere Herren 60 gegen den TC Leonberg ihr erstes Medenspiel in der Regionalliga Südwest bestreiten und dieses souverän mit 7 : 2 gewinnen. Tolle Leistungen, herzlichen Glückwunsch.

Am kommenden Wochenende finden wieder hochklassigen Begegnungen auf unserer Anlage statt:

#### Samstag, 06.05.17

14:00 Uhr Herren 55, Oberliga gegen den SV Litzelstetten 1

#### Sonntag, 07.05.17

9:30 Uhr Herren 1, 1. BL gegen den TC Müllheim

Haben Sie Lust, die Spiele LIVE zu sehen und nicht nur die Ergebnisse zu lesen, dann kommen Sie vorbei um unsere Mannschaften anzufeuern.

Der TC Schallstadt-Wolfenweiler freut sich über interessierte Zuschauer und Leser.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern und weiterhin viel Erfolg wünscht der Vorstand.

Mehr Infos zum Verein und seinem Team unter [www.tc-schallstadt.de](http://www.tc-schallstadt.de)

20

TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT



## Laufgruppe

Am Samstag den 22. April fand im Münstertal der Panoramalauf statt. Seit letztem Jahr wird der Lauf auf einer neuen Strecke durchgeführt, die bei den Läufern gut ankommt. Die neue Runde die auf 10km verkürzt wurde, ist weiterhin landschaftlich sehr reizvoll und nicht mehr ganz so schwer wie früher, aber immer noch anspruchsvoll. 250 Läufer/innen stellten sich dieser Herausforderung. Unter ihnen Beate Mehofer, Bernd Gindner, Rolf Schwarz und Günter Müller von der Laufgruppe.

Rolf Schwarz erreichte in 50:55min als erster Läufer vom TV das Ziel. Mit etwas Abstand folgte ihm Bernd Gindner in 54:00min. Beate Mehofer blieb mit ihren 62:12min leider knapp über der 1h Marke. Günter Müller bewältigte mit seinen 80 Jahren die 10km noch in erstaunlichen 76:20min. In der Altersklasse M80 wurde er damit zweiter.

## SONSTIGES

### Pfaffenweiler feiert sein neues Feuerwehrhaus

Wir laden Sie alle am kommenden Wochenende ganz herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Dieter Hahn, Bürgermeister  
Klaus Scherle, Kommandant

### Programm:

- **Samstag, 06.05.2017 ab 19.30Uhr** Party mit der Band „Infinity“
- **Sonntag, 07.05.2017 ab 11.00 Uhr** TAG DER OFFENEN TÜR mit Mittagessen: Steak mit Pommes sowie Zunge mit Spätzle und Salat und eine große Kuchentheke

Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Batzenberger Winzerkapelle und die Trachtenkapelle Kirchhofen. Eine Fahrzeugausstellung von Feuerwehr, DRK und Polizei sowie Kinderprogramm wie Hüpfburg und Kinderschminken runden das Programm ab.

### Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

13. Mai  
(Samstag)

„Heimat- und Wanderakademie Ba-Wü“.  
Wo Wildnis entsteht. Anmeldung: bei Frau Camphausen, Tel. 0761/38053-23,  
[akademie@schwarzwaldverein.de](mailto:akademie@schwarzwaldverein.de)

14. Mai  
(Sonntag)

„Frühjahrswanderung mit der CBL“.  
Bundesweiter Tag des Wanderns. Das Münstertal von oben, Heidstein(1120m)-Brandenkreut(835m)-Belchenblick (376m)

-Münstertal Bhf, Treff: 9 Uhr, Hbf, Zug Bad Krozingen dort umsteigen in SWEG, Wanderführerin wartet dort. Auf-/Abstieg: 160m/ 795m, Gehzeit: 4,5Std/12,5km, mittel, Stöcke empfohlen, Einkehr: am Ende, Rucksackverpflegung: ja, Anmeldung: bis 11. Mai Führung: Gerda Just, Tel. 07633/16971

16. Mai  
(Dienstag)

„**Gesundheitswanderung**“, für alle Altersgruppen mit ausgewählten Übungen die fit machen. Gehzeit: 1,5-2Std, Kosten: Nichtmitglieder 3 €, Treff: 17.30 Uhr, Stadt-

garten Freiburg, Konzertmuschel, Führung: Walter Sittig, Tel. 01733292710, e-mail: waltersittig@aol.com

18. Mai  
(Donnerst.)

**Durchs Simonswäldertal**“, Gasthaus Engel Simonswald-Niederbruck-Cafe Märchengarten Treff: 9 Uhr, Hbf, Zug Elzach, Aufstieg: 55m, Gehzeit: 3Std/10km, leicht, Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Gerti Plangger, Tel. 0761/492563

**Gäste sind herzlich willkommen**



## Danksagung

anlässlich der Beisetzung unserer Mutter

**Charlotte Engler**

geb. Schillinger

verstorben am 14.04.2017

Unser herzlicher Dank gebührt den Familienmitgliedern und Personen, die Größe gezeigt und Kraft gegeben haben beim, ausdrücklich erbetenen, stillen Abschied einer ganz starken Persönlichkeit.

Im Namen aller Angehörigen  
Rainer und Hansjörg Engler

Schallstadt, April 2017

## Fahrer (m/w) gesucht für samstags

Wir suchen auf 450,- €-Basis zum 1. Juni 17 einen **zuverlässigen Fahrer (m/w)** mit FSK B für samstags ca. 7.00 Uhr - 13.00 Uhr.

Bewerbung an [info@uhlfleisch.de](mailto:info@uhlfleisch.de) / 07664-97790

**Fleisch & Wurst GmbH Bernd Uhl**  
Gewerbestraße 22 | 79227 Schallstadt



**Servicekraft m/w ab sofort als Aushilfe auf 450 €-Basis gesucht.**

**Restaurant zum Bären, Familie Siebler**  
79238 Norsingen • Bundesstr. 30 • Tel. 07633 / 3139

## VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM!

Wir suchen ab sofort einen

**Mitarbeiter (m/w) in Teilzeit**  
für unsere Information, Kasse und Boutique.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz und eine leistungsgerechte Bezahlung.

Wohn Aktiv GmbH  
Personalabteilung  
z.H. Frau Brengartner  
Im Hägle 4  
79238 Ehrenkirchen

Tel. (07633) 91 15-74 • e-mail: [t.brengartner@wohnavktiv.de](mailto:t.brengartner@wohnavktiv.de)



Trendige Wohn-Ideen zum Mitnehmen · [www.wohnavktiv.de](http://www.wohnavktiv.de)

## 2-Zimmer-EG-Wohnung gesucht

Da ich wieder in meine Heimat Schallstadt zurückkehren möchte (mein Mann ist verstorben) suche ich eine 2-Zimmer-EG-Wohnung (mit Dusche) NR, keine Haustiere.

**Tel. 07642 - 920 34 55**

## Gartengrundstück gesucht

Familie sucht Freizeitgrundstück in Schallstadt und näherer Umgebung. Gerne telefonisch unter 0176/618 662 84

MITTEILUNGSBLÄTTER **IMMER AM BALL BLEIBEN!**

Tel. 07771 / 9317-11 | Fax 07771 / 9317-40  
[anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)

